

Pressemitteilung

kfd-Kampagnenaufakt: Mode statt Müll Kleiderfasten – für eine faire Welt, nicht nur in der Fastenzeit

Angeregt durch die Aktion „Ein T-Shirt zum Leben“ von [FEMNET e.V.](#) entstand im kfd-Diözesanvorstand die Idee, in diesem Jahr in der Fastenzeit das „Kleiderfasten“ in den Fokus zu nehmen. Jeden Sonntag in der Fastenzeit wurden Aktionsmöglichkeiten mit einem Impuls vorgestellt. An den Fastensonntagen luden wir alle ein, diese Art des Fastens und die erwünschten Nebenwirkungen mitzuerleben und das eigene Konsumverhalten zu überprüfen. Nachahmen war und ist ausdrücklich erwünscht.

Nach dem Motto: REPARIEREN – WIEDERVERWERTUNG – AUFWERTUNG wurden sieben Impulse gesetzt zur Vermeidung von Fehl- und Frustkäufen, Ideen zur Wiederverwertung, Anregungen zum Aufhübschen oder die Organisation einer Tauschbörse und die Empfehlung: Gekauft wird nur, was auch wirklich gebraucht wird! Entsorgt wird nur, was zu nichts mehr zu gebrauchen ist! Denn: „Mode ist immer eine Mischung aus dem, was kommt, und dem, was geht.“ (Giorgio Armani, Modeschöpfer)

kfd-Aktion mit Preisvergabe

Es geht um Wertschätzung, Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit für Mode und die Menschen, die unsere Textilien produzieren. Interessierte und alle kfd-Mitglieder sind eingeladen, bis zum 11. August ihre Beiträge einzusenden. Gesucht werden persönliche Geschichten zu einem Lieblingskleidungsstück mit Foto oder eine kreative Idee zur Umgestaltung/weiteren Nutzung von „ausgedienten“ Kleidungsstücken. Es wird jeweils ein Preis in der Kategorie Wertschätzung, Aufwertung und Originelles von einer unabhängigen Jury vergeben.

Die Preisverleihung erfolgt im Rahmen der Diözesanversammlung am 8. September, zu der alle Gewinnerinnen eingeladen werden.

Die Kampagne ist Teil des aktuellen kfd-Spendenprojekts „Starke Frauen. Faire Arbeit in Bangladesch. kfd für Menschenrechte in der Modeindustrie.“

Hintergrund: Die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) ist mit rund 23.500 Mitgliedern die größte Frauenorganisation im Bistum Trier. Sie setzt sich für die Interessen von Frauen in Kirche, Politik und Gesellschaft ein. Weitere Informationen unter www.kfd-trier.de.

V.i.S.d.P.:

Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd), Sichelstr. 36, 54290 Trier

Telefon 0651-9948690, E-Mail: info@kfd-trier.de